

Liebe/r Marion Heins,

... es weihnachtet sehr: Der erste Schnee lässt winterliche Stimmung aufkommen, auch wenn pandemiebedingt Weihnachtsmärkte entweder gar nicht oder nur eingeschränkt stattfinden können. Wir alle vermissen dieses Stückchen Normalität, müssen uns aber wohl an neue Realitäten gewöhnen.

Advents- und Weihnachtszeit sind immer auch mit Neugier, Überraschungen und Geschenken verbunden. Dieses Jahr ist das auch auf die Politik umzumünzen. Der mit Spannung erwartete Koalitionsvertrag liegt vor (eine Erstbewertung für unsere Ressortthemen ist im Newsletter zu lesen, eine Gesamtbewertung von ver.di folgt noch vor Weihnachten), die neue Bundesregierung ist im Amt und wir blicken erwartungsvoll auf die Umsetzung der geplanten Vorhaben. Wir werden sie im neuen Jahr kritisch begleiten. Über weitere wichtige Themen, die uns jetzt und im nächsten Jahr beschäftigen, informieren wir ebenfalls in diesem Newsletter.

Wir wünschen allen friedvolle und erholsame Feiertage, einen guten Start in das neue Jahr und vor allem Gesundheit in diesen herausfordernden Zeiten!

Dagmar König
und das gesamte Team des Ressorts 5

Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik im neuen Koalitionsvertrag



Eine erste Bewertung der Vereinbarungen im
Koalitionsvertrag für die 20. Legislaturperiode

Der Koalitionsvertrag der Ampel-Koalition liegt vor. SPD, Grüne und FDP haben ihn Anfang Dezember unterzeichnet. Die Expert*innen aus unserem Ressort haben die Stellen, die die Themen unseres Ressorts betreffen, für die soportoaktuell Nr. 320 genau gelesen und aus ver.di-Sicht bewertet.

[Weiterlesen >](#)

Arbeitsschutz bei der mobilen Arbeit

Mobiles Arbeiten hat in der Pandemie zugenommen. Das ist gut für den coronabedingt notwendigen allgemeinen Gesundheitsschutz, aber für die Beschäftigten oft mit einem gesundheitlichen Risiko verbunden, da die Grenzen zwischen Arbeit und Freizeit verschwimmen. So vielseitig wie die Möglichkeiten, mobil zu arbeiten, sind auch die Herausforderungen, die dadurch entstehen. Das war das Fazit einer Tagung, die sich mit dem Thema Arbeitsschutz bei der mobilen Arbeit auseinandergesetzt hat.

[Weiterlesen >](#)

Internationaler Tag der Menschen mit Behinderungen

Zum internationalen Gedenk- und Aktionstag blickt Jürgen Bauch, langjähriger Aktivist für Behinderten- und Teilhabepolitik und bei ver.di u. a. im Bundesarbeitskreis Behindertenpolitik aktiv, auf die Geschichte der Behindertenbewegung und des Schwerbehindertenrechts zurück. Der Blick in die Vergangenheit zeigt, nur gemeinsam organisiert und an der Seite der Gewerkschaften lassen sich die Interessen aller Beschäftigten durchsetzen.

[Weiterlesen >](#)

Fachkräftemangel bei Lkw-Fahrer*innen



Britische Verhältnisse auch bei uns?

Die Arbeitsbedingungen von Lkw-Fahrer*innen sind katastrophal. Sollten die Bedingungen in der Branche nicht verbessert werden, wird sich der immer größer

werdende Fachkräftemangel in Deutschland nicht beheben lassen – auch nicht mit ausländischen Arbeitskräften. Die aktuelle Situation in Großbritannien kann als Ausblick auf die kommenden Engpässe gelesen werden, wenn die Attraktivität des Berufs nicht erhöht wird.

Weiterlesen >

sopoaktuell Nr. 319

Gesetzliche Rente im Jahr 2022 besonders günstig aufbessern

Wer überlegt, statt Nullzinsen auf dem Sparbuch die Rente durch Ausgleichszahlungen aufzubessern, sollte das im Jahr 2022 tun. Da in 2022 das "vorläufige Durchschnittsentgelt", der "Einkaufspreis" für die Ausgleichszahlung, sinkt, sind "Extrazahlungen" an die Rentenversicherung besonders günstig.

Weiterlesen >

sopoaktuell Nr. 318

3G am Arbeitsplatz und Angebot zum Homeoffice

Angesichts des sich beschleunigenden SARS-CoV-2-Infektionsgeschehens ist die Gefahr von Ansteckungen in Arbeitsstätten erneut groß. Deshalb gilt künftig am Arbeitsplatz die 3G-Regel. Die wichtigsten Neuerungen aus dem Gesetz zur Änderung des Infektionsschutzgesetzes und weiterer Gesetze anlässlich der Aufhebung der Feststellung der epidemischen Lage von nationaler Tragweite, sind hier kurz zusammengefasst.

Weiterlesen >

Aus der Sozialen Selbstverwaltung



Frauen-Power für die Sozialwahlen gesucht!

Mit einer sehr gut besuchten Videokonferenz hat das Ressort Arbeitsmarkt- und

Sozialpolitik gemeinsam mit dem ver.di-Bereich Frauen- und Gleichstellungspolitik eine virtuelle Informationsveranstaltung für angehende Selbstverwalterinnen durchgeführt. Von Frauen mit Frauen für Frauen. Noch immer ist das Ehrenamt, für das derzeit die Kandidat*innensuche läuft, allzu männlich geprägt. Das wollen wir ändern!

Weiterlesen >



Vielen Dank für Dein Interesse!

Wir würden uns freuen, wenn Du den gesamten Newsletter oder einzelne Meldungen mit Deinen Bekannten und Kollegen teilst.

Wenn Du diesen Newsletter abbestellen möchtest, klicke bitte [hier](#).

Inhaltlich verantwortlich gemäß Paragraf 55 Rundfunkstaatsvertrag (RfStV) und Absatz 5 Telemediengesetz (TMG):

Verantwortliche:

Dagmar König

Mitglied des ver.di Bundesvorstandes
ver.di Bundesverwaltung
10112 Berlin

Telefon: (030) 69 56-2400

E-Mail: sopojetzt.newsletter@verdi.de

Redaktion: Mascha Jacobs